

Informationen zu den Workshops und Angeboten für Kitas und Schulen, sowie sonstige Institutionen oder Bildungseinrichtungen:

➔ **Gewaltfreie Kommunikation - neue Wege lernen** (eher für ältere Kinder und Jugendliche)



Bei diesem Workshop-Angebot geht es um den Ausbau der Kommunikationsfähigkeit, die Erhöhung der Frustrationstoleranz, sowie das Erfahren von Strategien der Impulskontrolle. Ziel der Gewaltfreien Kommunikation ist es, eine wertschätzende Beziehung zum Gegenüber aufzubauen, die mehr Kooperation und Vertrauen im Miteinander ermöglicht. Voraussetzung dafür ist es, dass Menschen einander empathisch zuhören und die Bedürfnisse und Gefühle, die hinter Konflikten stehen, klar zu formulieren lernen. Auf den Gruppenprozess abgestimmte Übungen, mit dem Ziel, einen geeigneten Umgang mit Konflikten zu lernen, die Scheu vor dem Umgang mit schwierigen Gefühlen zu überwinden, Techniken kennenzulernen, wertschätzend „nein“ zu sagen, zu unterbrechen, Lob oder Bedauern auszudrücken, Feedback zu geben oder Bitten zu äußern, unterstützen den Prozess. Alltägliche Gesprächsanlässe und Konfliktsituationen sollen in einem pferdegestützten Setting geübt und sicher zu beherrscht werden. Alte Muster von Angriff und Selbstdemontage sollen mithilfe der Ponys/ des Pferdes durchbrochen werden. Dieses Verständnis wird in Einzelarbeit, Zweier- oder Kleingruppen, Rollenspielen sowie in der Reflexion im Plenum vertieft. Pferde sind dabei hervorragende Lehrmeister, weil sie direkt Feedback geben und nicht kritisieren. Sie bleiben neugierig und freuen sich über Abwechslung und Herausforderungen; sie kooperieren gern. Die wortlose Begegnung mit diesen sensiblen Tieren bietet das optimale Setting, Gewaltfreie Kommunikation neu zu erlernen und zu erfahren.